

Definition der Rassecodes und Herdebuch-Stufen

Stand 1. Januar 2009

1. Rassenanteile

Die Rassenanteile der Herdebuchtiere werden berechnet als Mittelwert der Blutanteile der Eltern, wobei auf ganze Zahlen gerundet wird. Die Summe aller Rassenanteile eines Tieres muss 100 % ergeben. Für Tiere ohne Abstammung werden die Rassenanteile bestmöglichst geschätzt. Die exakten Rassenanteile werden auf dem Abstammungs- und Leistungsausweis (ALA) ausgewiesen.

Die Rassenanteile bilden die wichtigste Grundlage zur Einteilung der Tiere in die verschiedenen Rassen unseres Herdebuchs.

Eine Übersicht über alle bei uns registrierten Rassen folgt am Ende dieses Anhangs.

2. Rassecode

Jedem Tier wird aufgrund seiner Rassenanteile ein Rassecode zugeteilt. Das Herdebuch ist offen für Kreuzungen mit weiteren Rassen. Tiere, die nicht unseren offiziellen Rassen zugeordnet werden können, erhalten den Rassecode UE (Übrige).

Unsere drei wichtigsten Ursprungsrassen sind Simmental, Montbéliarde und Holstein. Die Summe dieser drei Rassen wird nachfolgend unter der Bezeichnung „FL“ zusammengefasst.

Regeln zur Zuordnung des Rassecodes

Rasse	Kürzel	Farbe	Blutführung (Rassenanteile)	RC
Simmental	SI	Rot (falb), weiss	SI + MO \geq 99 %, MO < 50 % und 3 Generationen Abstammung SI Schweiz	60
			SI + MO \geq 87 %, MO < 50 %	70
Montbéliarde	MO	Rot, weiss	MO \geq 50 % und NO < 50%	MO
Swiss Fleckvieh	SF	Rot (falb), weiss	FL \geq 50 %, HO 14 - 87 %, SI + MO 13 – 86 %, MO < 50 % und NO < 50 %	SF
Red Holstein	RH	Rot, weiss	FL \geq 50 %, SI + MO < 13% und NO < 50 %	RH
Holstein	HO	Schwarz, weiss	FL \geq 50 % und NO < 50%, Rotfaktorträger (2. Vererbungsfarbe „rot“)	RF
			FL \geq 50 % und NO < 50 % Reinerbig schwarz	HO
Normande	NO	Diverse	NO \geq 50 %	NO
Wasserbüffel	BF	schwarz	BF \geq 50 %	BF
Uebrige	UE	Diverse	Vater >75% Fleischrassenstier oder keine der obigen Regeln erfüllt	UE
			Keine ausgewiesene Abstammung	07

3. HB-Stufen

In der Herdebuchstufe A (HB-A) werden Tiere eingeteilt, welche strengeren Anforderungen im Sinne der Rassezucht erfüllen. Dafür ist neben den Rassenanteilen auch die ausgewiesene Abstammung eine Bedingung.

Jede Rasse hat ihre eigene Definition für die Tiere der Stufe HB-A.

Definition der HB-Stufe A

Rasse	Definition	HB-Stufe
SI	Väter 2 Generationen SI	HB-A
MO	MO \geq 75 % und Väter 2 Generationen MO	HB-A
SF	Vater SF oder SI; Grossväter SF, SI oder MO	HB-A
RH	HO \geq 88 % ¹⁾ und Väter 2 Generationen SF, RH oder HO	HB-A
HO	HO \geq 88 % und Väter 2 Generationen SF, RH oder HO	HB-A
NO	NO \geq 88 %, Väter 2 Generationen NO	HB-A
BF	BF \geq 88 %, Väter 2 Generationen BF	HB-A

¹⁾ RH-Tiere registriert vor 31.10.2008 ab 75%

Alle anderen Tiere kommen in HB-Stufe C.

4. Rassebezeichnung

Auf dem Abstammungs- und Leistungsausweis (ALA) wird die Hauptrasse des Tieres angegeben. Für Tiere mit Rassecode UE wird eine Hauptrasse angegeben, falls das Tier einen Rassenanteil von mindestens 75% aufweist. Ansonsten ist die Rassebezeichnung „Kreuzung“.

Registrierte Rassen bei swissherdbook (Stand 01. 01. 2009)

Bezeichnung	Hauptnutzung
Abondance	Milch/Fleisch
Angler	Milch
Angus	Fleisch
Aubrac	Fleisch
Ayrshire	Milch
Bazadaise	Fleisch
Blanc Bleu Belge	Fleisch
Blonde d'Aquitaine	Fleisch
Braunvieh/race brune	Milch/Fleisch
Brown Swiss	Milch
Charolais	Fleisch
Chiannina	Fleisch
Dänische Rotbunte	Milch
Dexter	Fleisch
Eringer / Hérens	Fleisch/Milch
Evolene	Fleisch/Milch
Galloway	Fleisch
Gasconne	Fleisch
Guernsey	Milch
Herford	Fleisch
Highlander	Fleisch
Hinterwälder	Milch/Fleisch
Holstein	Milch
INRA 95	Fleisch
Jersey	Milch
Limousin	Fleisch
Maine Anjou	Fleisch
Marchigiana	Fleisch
Meuse-Rhine-Yssel	Milch
Montbéliard	Milch/Fleisch
Normande	Milch
Piemonteser	Fleisch
Pinzgauer	Milch
Rätisches Grauvieh/race grise rhétique	Fleisch/Milch
Romagnola	Fleisch
Salers	Fleisch
Schwedische Rotbunte	Milch
Simmental	Milch/Fleisch
Tarentaise	Milch/Fleisch
unbekannte Fleischrasse/race inconnue	Fleisch
unbekannte Milchrasse/race inconnue	Milch
Vosgienne	Fleisch/Milch
Wagyu	Fleisch
Wasserbüffel / buffle d'eau	Milch/Fleisch
Yak	Fleisch
Zebu	Fleisch